

Der Rat hat einen Gesetzentwurf zur Stärkung der Unabhängigkeit der Nationalen Kommission für die staatliche Regulierung in den Bereichen Energie und Kommunalversorgung verabschiedet

16.09.2026

Die Werchowna Rada hat in erster Lesung einen Gesetzentwurf zur Stärkung der Unabhängigkeit der Nationalen Kommission für die staatliche Regulierung in den Bereichen Energie und kommunale Dienstleistungen verabschiedet.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Ekonomitschna Prawda](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Die Werchowna Rada hat in erster Lesung einen Gesetzentwurf zur Stärkung der Unabhängigkeit der Nationalen Kommission für die staatliche Regulierung in den Bereichen Energie und kommunale Dienstleistungen verabschiedet.

Dies teilte der Abgeordnete Jaroslaw Schelesnyak mit.

Der Gesetzentwurf Nr. 14282 über die Neuausrichtung und die Stärkung der Unabhängigkeit der Nationalen Kommission für die staatliche Regulierung in den Bereichen Energie und Kommunalversorgung wurde als Grundlage angenommen; 249 Abgeordnete stimmten dafür.

„Das Gesetz sieht eine Neubesetzung aller Mitglieder der Regulierungsbehörde vor. Ich gratuliere dem Erstverfasser des Gesetzentwurfs, Maxym Khlapak, zu diesem Erfolg“, schrieb der Mitverfasser des Gesetzentwurfs auf Telegram.

Bis zur zweiten Lesung werde das Verfahren verbessert, versprach er.

Der Entwurf sieht vor, das Auswahlverfahren für die Mitglieder der Regulierungsbehörde zu optimieren, indem Vertreter der Europäischen Kommission und der Energiegemeinschaft in diesen Prozess einbezogen werden sowie das Bewertungsverfahren und die Transparenz bei der Beurteilung der Kandidaten verbessert werden. Die Verabschiedung dieses Gesetzentwurfs ist eine Auflage des Memorandums mit dem IWF und zudem im Rahmen des Programms „Ukraine Facility“ vorgesehen.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 204

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.